## Henriette v. Below (154. Q.) 1866-1945

3.4.1866 Geburt in Crenzow

Nach dem frühen Tod des Vaters 1877 zieht die Familie nach Hannover.

Strohblondes Mädchen mit dem Spitznamen Henny

14.1.1887



Hochzeit mit *Gustav v. Below* in Alt-Bauer<sup>1</sup>, mit dem sie fortan ein internationales Leben führte.

Gustav war Diplomat<sup>2</sup>. 1886 Legationssekretär in Athen, dann in Kopenhagen.
1891 Versetzung nach Lissabon
1896 Versetzung zur Gesandtschaft beim
Päpstlichen Stuhl in Rom
1900 Versetzung nach Sofia
1903 Versetzung nach Stuttgart
Henny und Gustav bekamen drei Töchter.

Beim Ausbruch des Ersten Weltkriegs scheidet er aus dem aktiven Dienst aus, um sich der Bewirtschaftung der geerbten Güter<sup>3</sup> mit 3.000 Hektar zu widmen.



Rutzau um 1907





Klein-Schlatau im Jahre 2010



Goldene Hochzeit 1937

12.3.1940 Tod des 85-jährigen Gustav in Klein-Schlatau

07.3.1945 Ermordung der 79-jährigen Henny durch russische Soldaten in Klein-Schlatau Beide wurden im Wald von Schlatau beerdigt; ihre Grabstelle 1991 restauriert.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Zwei Jahre zuvor hatte Hennys Bruder Wernher in Crenzow Gustavs Schwester Marie geheiratet.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Oskar Busch, Von Below, Dortmund 1974, S. 495

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Rutzau, Oslanin u. Sellistrau (1.354 ha) sowie Kl.-Schlatau, Kr. Putzig, Pommerellen (1.628 ha).